

NDB-Artikel

Boettner, Johannes Pflanzenzüchter, * 3.9.1861 Greußen (Thüringen), † 28.4.1919 Frankfurt/Oder. (evangelisch)

Genealogie

V Theodor, Kunst- und Handelsgärtner in Römhild (Thüringen);

⊙ 1886 Auguste Brenske;

3 S,5 T.

Leben

Nach Realschulbildung und Lehrzeit in Deutschland, Frankreich und England erwarb B. 1883 einen Gartenbaubetrieb in Frankfurt/Oder. Seine Verdienste bestehen in der künstlichen Kreuzung und Züchtung neuer Pflanzenarten. Besondere Erfolge hatte er in der Erdbeerzucht, aus der u. a. die bekannten und noch heute im Handel befindlichen Sorten „Deutsch-Evern“, „Sieger“, „Flandern“ und „Aprikosen“ hervorgingen, und in der Gemüsezüchtung - bekannt ist die heute ebenfalls noch gehandelte Salatsorte „B.s Treib“ und die Spargelsorte „B.s Riesen“. Außerdem schrieb B. wertvolle Handbücher. Der von ihm gegründete und 40 Jahre lang redigierte „Praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau“ gehörte zu den bedeutendsten Fachzeitschriften. In späteren Jahren arbeitete er auch an dem Fachorgan des Deutschen Pomologen-Vereins (später Deutsche Obstbaugesellschaft) führend mit.

Werke

Lehrb. d. Obstbaus, ⁵1914;

Gartenbau f. Anfänger, ¹¹1916;

Wie züchte ich Neuheiten u. edle Rassen v. Gartenpflanzen?, 1909.

Literatur

DBJ II (Totenliste 1919, W, L).

Autor

Erwin Spyra

Empfohlene Zitierweise

, „Boettner, Johannes“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 414
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
